

Bei den Wetterfröschen

1. Du hast sicher alles gut verstanden! Welche Antworten stimmen? Wähle aus.

- a) Der Deutsche Wetterdienst hat seinen Sitz in Offenburg.
- b) Während der deutsch-deutschen Teilung gab es zwei Wetterdienste.
- c) Die Meteorologen erhalten ihre Daten von unterschiedlichen Messstationen zu Land, zu Wasser und in der Luft.
- d) Unterschiedliches Wetter wird durch unterschiedliche geometrische Formen und Zeichen dargestellt.
- e) Der Deutsche Wetterdienst verfasst seine Wetterprognose zweimal am Tag.
- f) Generell sind die Wetterprognosen des Deutschen Wetterdienstes kostenlos.
- g) Die Berechnungen eines Großrechners sind alleinige Grundlage für die Wetterprognosen des Deutschen Wetterdienstes.
- h) In früheren Zeiten besaßen viele Menschen ein Tier zuhause, das ihnen das Wetter anzeigte.

2. Ergänze deinen Wortschatz: Welcher Begriff, welche Wendung passt? Wähle aus.

- 1. Kein „Lieferant“ von Daten sind ...
 - a) Wetterstationen.
 - b) Wetterleuchten.
 - c) Wetterballons.

- 2. In den letzten Tagen ist es so kalt geworden, dass ...
 - a) die Schneefallgrenze unterschritten wurde.
 - b) die Grenze des Schneefalls gesenkt wurde.
 - c) die Schneefallgrenze gesunken ist.

- 3. Wegen starken Schneefalls ist die Lage unkontrollierbar geworden. Die Situation ist ...
 - a) aus dem Ruder gelaufen.
 - b) aus dem Wege geräumt worden.
 - c) außer Sicht geraten.

- 4. Bei der Arbeit lässt Meteorologe Jens Hoffmann ...
 - a) seiner Phantasie freien Lauf.
 - b) seine Erfahrungen einfließen.
 - c) seine eigene Einschätzung außen vor.

5. Bevor Jens Hoffmann mit der Erstellung der Wetterprognose beginnt, ist es notwendig,

...

- a) mit einer Aufzählung zu beginnen.
- b) den Blick zu schärfen.
- c) sich einen genauen Überblick zu verschaffen.

6. Wenn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Deutschen Wetterdienstes Daten in den Computer eingeben, dann ... sie diese ein.

- a) machen
- b) spielen
- c) speisen

7. Wenn Computermodelle und eigene Berechnungen der Meteorologen übereinstimmen, dann ...

- a) bilden sie eine Symbiose.
- b) liegen sie auf einer Wellenlänge.
- c) passen sie eins zu eins zusammen.

3. Übe Präpositionen: Ergänze in dem folgenden Wetterbericht die fehlenden Präpositionen (Mehrfachnennung möglich).

beim	über	mit	im	von	auf	für	in	vor
------	------	-----	----	-----	-----	-----	----	-----

Ein großes Wolkenband zeigt sich dem Süden Deutschlands. Es wird erwartet, dass es Bayern schneien wird. „Wir hatten vorher tagelang schönes Wetter“, berichtet ein Meteorologe, der Deutschen Wetterdienst arbeitet. „ die kommenden Tage rechne ich einer Tiefdrucklage.“ Er zeigt sein Computermodell. „So war das auch Winter zwei Jahren. Da mussten die Deutschen so viel Schnee Straßen und Gehwegen wegräumen.“ Wenn es einem Winter sehr viel geschneit hat, kann es sein, dass Hochwasser zu rechnen ist, wenn der Schnee schmilzt. Auch in diesem Fall kann man sich dann die Vorhersagen der Meteorologen verlassen.

[beawar/stesch]